

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	11
------------------------------------	----

Einleitung: Was heißt »Österreich« und »österreichische Geschichte«?	15
---	----

Von Thomas Winkelbauer

Formen und Wandlungen des Österreichbegriffs	15
<i>Ostarrîchi – Austria</i> 15 · Das Land Österreich und das Land ob der Enns (Oberösterreich) 16 · »Herrschaft zu Österreich« und »Haus Österreich« 17 · Die österreichischen Ländergruppen im Spät- mittelalter und in der Frühen Neuzeit 17 · Der Österreichische (Reichs-)Kreis 18 · <i>Monarchia Austriaca</i> (Österreichische Monarchie) und Kaisertum Österreich 19 · Die Österreichisch-Ungarische Monarchie 20 · Von der Ersten zur Zweiten Republik 21	
Zur Frage des räumlichen Umfangs der österreichischen Geschichte	22

Von der römischen Herrschaft bis zur Karolingerzeit (15 v. Chr. bis 907)	33
---	----

Von Walter Pohl

Epochenüberblick	33
Die Römerzeit im Raum des heutigen Österreich	35
Der Zerfall der römischen Ordnung	44
Awaren, Slawen und Bayern	51
Die Karolingerzeit	57

Die Länder und das Reich (907–1278)	63
--	----

Von Christian Lackner

Epochenüberblick	63
Am Rande Bayerns: Herzogtümer, Marken und Grafschaften . . .	65
Investiturstreit und Kirchenreform	73
Neue Ordnungen – Die Entstehung der Länder	76
Österreich 78 · Steiermark 84 · Kärnten 88 · Tirol 89 · Salzburg 93 · Land ob der Enns (Oberösterreich) 93	
Ein Königreich für die Babenberger?	94

Im Zeichen des böhmischen Löwen: <i>König Ottokars Glück</i> <i>und Ende</i>	100
Gesellschaft im Aufbruch	104

Vom Herzogtum Österreich zum Haus Österreich

(1278–1519)	110
------------------------------	-----

Von Christian Lackner

Epochenüberblick	110
Dynastien und Länderverbindungen	112
Die Habsburger als Herzöge von Österreich und der Steiermark	113
Die Meinhardiner, Herzöge von Kärnten und Grafen von Tirol	117
Die Formierung der österreichischen Erblande (1335–1365) . .	119
Dynastische Teilungen (1365–1439)	129
Der lange Weg zurück zur dynastischen Einheit (1439–1490) . .	138
Salzburg: ein geistliches Territorium im Spannungsfeld zwischen Habsburgern und Wittelsbachern	145
Die große Krise und ihre Überwindung:	
Wirtschaft und Gesellschaft im Spätmittelalter	149
Österreich im Zeitalter Maximilians I. (1490/93–1519)	152

Die Habsburgermonarchie vom Tod Maximilians I. bis zum Aussterben der Habsburger in männlicher Linie

(1519–1740)	159
------------------------------	-----

Von Thomas Winkelbauer

Epochenüberblick	159
Die Entstehung der Habsburgermonarchie	160
Die Anfänge der Herrschaft Ferdinands I. in den österreichischen Ländern 162 · Die Herrschaftsübernahme Ferdinands I. in den böhmischen Ländern 166 · Ungarn: Von der doppelten Königswahl zur Dreiteilung des Landes 170 · Die Länderteilungen der Jahre 1564 bis 1619 bzw. 1665 175	
Die Habsburgermonarchie auf dem Weg zur europäischen Großmacht	177
Der Dreißigjährige Krieg (1618–1648) 180 · Kriege in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts 185 · Der Spanische Erbfolgekrieg 188 ·	
Die Pragmatische Sanktion 192 · Vorboten des thesesianisch- josephinischen Reformabsolutismus 196	

Die Habsburgermonarchie und das Heilige Römische Reich	200
Kaiser und Reich 200 · Das »Reich« und »Österreich« zwischen 1648 und 1740 205	
Die Habsburgermonarchie und das Osmanische Reich	208
Krieg und Frieden 208 · Das Osmanische Reich – Feindbild und Vorbild 215 · Die Kroatisch-Slawonische Militärgrenze 217 · Das Grenzverteidigungssystem in West- und Oberungarn 222 · Die Militärgrenze im 18. Jahrhundert 225	
Reformation und Gegenreformation	227
Tirol 231 · Innerösterreich 232 · Österreich unter und ob der Enns 235 · Böhmen und Mähren 237 · Schlesien 238 · Salzburg 241 · Ungarn 244 · Siebenbürgen 247 · Kroatien 248	
»Österreichische Aristokratie« und »Österreichische Frömmigkeit«	249
Politische und soziale Konflikte	253
Adeliges Widerstandsrecht und Ständebündnisse 253 · Überregionale Bauernaufstände 267	
Kaiserhof und Landstände	275
Stadt und Land	278
Vom Tod Karls VI. bis zum Wiener Kongress (1740–1815)	290
<i>Von Brigitte Mazohl</i>	
Epochenüberblick	290
Die europäische Stellung der <i>Monarchia Austriaca</i> vom Tod Karls VI. bis zum Wiener Kongress	293
Österreichische Erbfolgekriege und Schlesische Kriege (1740– 1756) 295 · <i>Renversement des Alliances</i> und Siebenjähriger Krieg 302 · Die Außenpolitik Josephs II. bis zur Französischen Revolution 305 · Das Reich und Österreich vor den Heraus- forderungen der Französischen Revolution 307 · Die erste Koalition und die preußisch-österreichischen Eigeninteressen 309 · Neuerliche Entscheidung für den Krieg: die zweite Koalition 312 · Von der »territorialen Revolution« bis zum Ende des Alten Reiches: die dritte Koalition 314 · Die Phase der »Befreiungskriege«: Die vierte und fünfte Koalition 316 · Die sechste Koalition und das Ende Napoleons 318	

Von der »monarchischen Union von Ständestaaten« zum Kaisertum Österreich	322
Verwaltungsreform als Umbau der Verfassung 325 · Die Vereinheitlichung des Rechts 330 · Die Bildungsreform 332 · Das Verhältnis zwischen Staat und Kirche 334	
Die Entdeckung von »Gewerbefleiß und Industrie«	336
»Fürstliche Kammer« und »Peuplierung« 338 · Die bessere Nutzung der Arbeitskraft 340 · Der Ausbau von Verkehrswegen 345	
Die österreichische Signatur des »Zeitalters der Aufklärung« . .	347
Facetten von Aufklärung in den österreichischen Ländern 348 · Katholische Aufklärung 352 · Aufklärungsimpulse in den Künsten 354	
Die Zeit zwischen dem Wiener Kongress und den Revolutionen von 1848/49	359
<i>Von Brigitte Mazohl</i>	
Epochenüberblick	359
Österreich als konservative Großmacht	366
Wirtschaftliche Veränderungen und sozialer Wandel	371
Biedermeierkultur und bürgerliche Öffentlichkeit	379
Die Habsburgermonarchie 1848–1918	391
<i>Von Brigitte Mazohl</i>	
Epochenüberblick	391
Ein »lebender Anachronismus«? Die innere Entwicklung der Habsburgermonarchie bis zum Ersten Weltkrieg	397
Die Revolutionsjahre 1848/49 400 · Die Neugestaltung des Staates im Neoabsolutismus und der Weg zum Verfassungsstaat 406 · Die liberale Ära 411 · Die konservative Ära: die Regierung Taaffe (1879–1893) 415 · Die Jahre der Krise (1894–1914) 418	
Großmacht in Bedrängnis: Die Habsburgermonarchie und Europa	424
Der Nationalstaat als Leitidee des Jahrhunderts I: Das italienische <i>Risorgimento</i> im Kampf gegen die Habsburgermonarchie 426 · Der Nationalstaat als Leitidee des Jahrhunderts II: Der Deutsch-Deutsche Krieg, das Ende des Deutschen Bundes und die deutsche National- staatsgründung 431 · Österreich-Ungarn und der europäische Imperialismus 434	

Der Weg in die Katastrophe und das Ende der Monarchie . . .	441
Industrialisierung, Massengesellschaft und soziale Konflikte . . .	449
Bildungsrevolution, Kunst und Kultur	461
Die Bildungsrevolution 462 · Kunst und Kultur 470	
Erste Republik, Austrofascismus, Nationalsozialismus	
(1918–1945)	477
<i>Von Oliver Rathkolb</i>	
Epochenüberblick	477
»Der Staat wider Willen« (1918–1938)	483
Rückwärtsgewandter Anfang – Demokratie in Österreich 1918/19	485 ·
Militarisierung durch Privatarmeen 491 · Das »Wendejahr«	
1927 492 · Kulturelle Gegensätze und parteipolitische Barri-	
kaden 494 · Zerstörung der Demokratie 1933 496 · Zweifacher	
Bürgerkrieg 1934 498 · Erodierende Diktatur und der aggressiv	
»schleichende« Anschluss 501 · Kurzer demokratischer Frühling	
und der »Anschluss« 1938 508	
Österreicherinnen und Österreicher im nationalsozialistischen	
Deutschen Reich, 1938–1945	511
Opfer des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkrieges 511 ·	
Täter oder Opfer? Österreicher im »Dritten Reich« 515 · Folgen	
der Vertreibung bzw. Vernichtung von Österreicherinnen und Öster-	
reichern jüdischer Herkunft 517 · Konzentrationslager, Euthanasie	
und Zwangsarbeit 518 · Österreicher in der Wehrmacht 520 ·	
Österreichischer Widerstand 522	
Die Zweite Republik (seit 1945)	525
<i>Von Oliver Rathkolb</i>	
Epochenüberblick	525
Staatliche Souveränität auf Raten (1945–1955)	530
Kriegsende 1945 und Wiederaufbau 534 · Entnazifizierung am	
Beispiel des verpassten Neubeginns in den Schulen 543	
Große Koalition und Sozialpartnerschaft (1955–1966):	
Von der Konkordanzdemokratie zur Konkurrenzdemokratie . .	544
Die Ära der Alleinregierungen. Von Klaus zu Kreisky	
(1966–1983)	550
Die Erosion der großen politischen »Lager« (1983–2006) . . .	557

Die Fortsetzung der Großen Koalition nach »schwarz-blauer« Mitte-Rechts-Koalition (2006–2016)	563
Von alliierter Kontrolle und Kaltem Krieg zu Staatsvertrag und Neutralität	566
Wirtschaftswunder, Wiederaufbau und die Sozialpartnerschaft .	568
Internationalität als Staatsdoktrin und Zukunftsaufgabe	573
Spezifika der Zweiten Republik	579
Wirtschaftswunder 579 · Medienmonopole 581 · Kanzler aus den beiden Großparteien 582 · Internationale Stellung 584 · Kulturgroßmacht gegen die Moderne 585 · Sportgroßmacht 588 · Werte 589 · Wohlfahrtsstaat 590 · Vergangenheitspolitik 590 · Vom Asyltransitland zum Einwanderungsland wider Willen 592	
Die Nationalratswahlen 2017	596
Wahl Alexander Van der Bellen zum Bundespräsidenten, Angelobung und Platzen der türkis-blauen Regierungskoalition, Neuwahlen, türkis-grüne Bundesregierung (2016–2020)	599
Die »Ibiza-Affäre«, die Nationalratswahlen 2019 und die neue türkis-grüne Koalitionsregierung	601
Die türkis-grüne Bundesregierung und die Covid-19-Pandemie	609

Anhang

Stammtafeln	619
Verzeichnis der Karten	621
Literaturhinweise	622
Ortsnamenkonkordanz	640
Personenregister	637
Zur Autorin und zu den Autoren	673